

# FORTSCHRITTSHOFFNUNGEN UND GRENZERFAHRUNGEN IN DER MODERNEN MEDIZIN

Mittwoch, 18. September 2024, 16.30 bis 20.00 Uhr  
Gut Havichhorst, Havichhorster Mühle 100, 48157 Münster

Wir leben in einem Land mit einem sehr hoch entwickelten Gesundheitssystem – manche sagen, es zähle zu den besten der Welt. Es ist allerdings auch eines der teuersten der Welt und man muss sich fragen, inwieweit die Patientinnen und Patienten von der modernen Medizin in einem durchökonomisierten Gesundheitswesen auch profitieren. Hat tatsächlich alles, was als medizinischer Fortschritt erscheint, einen Benefit für Patientinnen und Patienten? Wie gehen wir mit medizinischen Entscheidungen um, die keinen hinreichenden Nutzen für Patientinnen und Patienten haben? Geht es in unserem Gesundheitswesen um mehr Lebens-tage um jeden Preis oder mehr um die gelebte Lebensqualität?

Wir möchten uns auf dem diesjährigen Ethikforum damit beschäftigen, welche Grenzen es in unserem hochentwickelten Gesundheitswesen gibt, und welche Zukunftsoptionen denkbar wären.

Ich lade Sie sehr herzlich zu unserem Ethikforum ein und freue mich auf eine spannende Diskussion mit Ihnen!

Dr. med. Bernd Hanswille  
Vorsitzender des Arbeitskreises Ethik-Rat  
der Ärztekammer Westfalen-Lippe

Das Programm für das Ethikforum wurde gemeinsam mit den Mitgliedern des Arbeitskreises Ethik-Rat erstellt.

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei.

Die Veranstaltung ist im Rahmen der Zertifizierung der ärztlichen Fortbildung der ÄKWL mit 4 Punkten der Kategorie A anrechenbar. Begrenzte Teilnehmerzahl. Schriftliche Anmeldung zwingend erforderlich!

**Auskunft und schriftliche Anmeldung unter:**  
Akademie für medizinische Fortbildung der ÄKWL und der KVWL  
Postfach 40 67  
48022 Münster

Tel.: 0251 929-2243, Fax: 0251 929-272243  
E-Mail: : rimachi.romero@aekwl.de



Online-Anmeldung: [www.akademie-wl.de/katalog](http://www.akademie-wl.de/katalog)



©VILevi — stock.adobe.com

## PROGRAMM

- 16.30 UHR** Anmeldung und Begrüßungskaffee
- 17.00 UHR** **Begrüßung**  
Dr. med. Johannes Albert **Gehle**,  
Präsident der Ärztekammer Westfalen-Lippe  
Dr. med. Bernd **Hanswille**,  
Vorsitzender des Arbeitskreises Ethik-Rat der ÄKWL
- 17.20 UHR** **Existenzielle Herausforderungen in der Perinatalogie und deren Langzeitperspektive**  
Marc **Hertel**, Facharzt für Kinder- und Jugendmedizin, Neonatologie, Pädiatrische Pneumologie, Oberarzt St. Louise Kinderklinik Paderborn
- 17.40 UHR** **Mut zur individuellen Entscheidung in der Altersmedizin**  
Stefanie **Oberfeld**, Chefärztin Abteilung für Gerontopsychiatrie am St. Rochushospital Telgte, Fachärztin für Psychiatrie, Psychotherapie und Neurologie
- 18.00 UHR** **Ist weniger in der Medizin manchmal mehr?**  
Prof. Dr. med. Dr. theol. Gereon **Heuft**, Facharzt für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie, Facharzt für Neurologie und Psychiatrie – Psychoanalyse, Klinische Geriatrie – Klinik für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie, Universitätsklinikum Münster
- 18.30 UHR** **Podiumsdiskussion**  
mit  
Marc **Hertel**  
Prof. Dr. med. Dr. theol. Gereon **Heuft**  
Stefanie **Oberfeld**  
Elisabeth **Stegemann-Nicola**, stv. Vorsitzende und Patientenvertreterin der Ethikkommission Westfalen-Lippe und Präsidentin der Deutschen Rheuma-Liga NRW

Moderation: Dr. med. Bernd **Hanswille**,  
Vorsitzender des Arbeitskreises Ethik-Rat der ÄKWL